

## Personalien.

## Abkürzungen.

Agmt Regierungs-Rath.	OGr Ober-Grenz-Kontrolleur.
StR Steuer-Rath.	OStR Ober-Steuer-Kontrolleur.
RechR Rechnungs-Rath.	OeR Ober-Kontrol-Assistent.
OStJ Ober-Steuer-Inspector.	HA Hauptamts-Assistent.
OZJ Ober-Zoll-Inspector.	StA Steueramts-Assistent.
StJ Steuer-Inspector.	StA Zollamts-Assistent.
NvJ Revisions-Inspector.	StG Steuer-Ginnehmer.
OvR Ober-Revisor.	StAuff Steuer-Aufseher.
HA Hauptamts-Rendant.	GrAuff Grenz-Aufseher.
StA Hauptamts-Kontrolleur.	StG Steuer-Supernumerar.

## Neueste Nachrichten.

(In dieser Rubrik werden wir alle vor der offiziellen Bekanntmachung durch das Centralblatt zu unserer Kenntnis gelangenden Personal-Veränderungen mittheilen.)

Alle Herren Zoll- und Steuerbeamten (gleichviel ob Abonnenten oder Nichtabonnenten) bitten wir, sowohl ihre eigenen Beförderungen, Verzeihungen, Titel- und Ordensverleihungen, Pensionirungen und dergleichen, als auch diejenigen ihrer Herren Collegen, sofern sie ihnen zu Ohren kommen, sofort nach Bekanntwerden uns zwecks Veröffentlichung an dieser Stelle mitzutheilen.

versetzt:

HA Mücke von Magdeburg nach Halle a. S.,  
" Herzgerodt von Magdeburg nach Gr. Oschersleben,  
" Otto von Aachen nach Crefeld,

befördert:

RevAuff Gehhardt in Katowitz zum HA in Ratibor O Schl.  
StAuff Grull in Breslau zum HA in Strasburg W Pr.

gestorben:

StRt Kienitz in Hann. Münden,  
HA Schünke in Magdeburg-Südenburg.

## Preußen.

(Die bereits veröffentlichten werden nicht mehr aufgeführt.)

## 1. Veränderungen in den Stellenbesetzungen.

## Ostpreußen.

befördert:

GrAuff Buttgeret in Cydtkuhnen zum StA in Allenstein.

## Brandenburg.

befördert: oder versetzt:

OKA Kolhoff in Cottbus zum HA das.  
StG I Stein krauß in Zehden als HA nach Berlin (ausl.).  
StAuff Rintisch in Lethchin zum StG I in Zehden.  
" Schröter in Berlin zum HA in Gleiwitz.

## Posen.

gestorben:

StG I Bitter in Grabow.

## Schlesien.

versetzt:

HA Wilke in Gleiwitz i. gl. E. nach Breslau I.

## Hannover.

gestorben:

StG I Borchers in Campe.

befördert:

GrAuff Meinecke in Harburg zum HA in Naumburg a. S.

## Rheinprovinz.

befördert

StAuff Lescheck zu Köln zum HA in Frankfurt a. M.  
" Haas in Grevenbroich zum HA in Wittenberg.

## Lübeck.

befördert:

StAuff Linck in Königsberg zum HA in Lübeck (1. 10.),  
RevAuff Bergerin zum Assit beim Nebenzollamt I in Cuxhaven (Wacht-  
schiff) (1. 10.)

## Briefkasten.

Herrn R. in A. Eine die Verf. vom 5. Juni 1879 III 6664 modifizirende Bestimmung ist im Centralblatt nicht erschienen, wie Sie sich durch Einsicht von Schneiders „Generalregister“ schnell selbst überzeugen konnten.

Herrn H. in T. Auf Ihren Brief vom 4. d. Mts erwidern wir Ihnen Folgendes:

Das Drittel der Hauptamtsassistentenstellen, welches den Militär-anwärtern nach den Grundsätzen für die Besetzung der Subaltern-rc, Stellen vorbehalten werden soll, sind eben diejenigen Stellen, in denen nur ein mehr mechanischer Dienst zu leisten ist, und das für Militär-anwärter vorgeschriebene Hauptamtsassistenten-rc. Examen stellt demgemäß auch nur entsprechende Anforderungen und läßt Erleichterungen zu. Wir stellen nicht in Abrede, daß einzelne Militär-anwärter eine bessere Vorbildung besitzen und daher sich auch für höhere Stellen eignen, aber dies sind doch nur verschwindende Ausnahmen und Ihre wiederholte Behauptung, daß die Hauptamtsassistenten aus dem Stande der Militär-anwärter völlig gleichwertig mit denen aus dem Supernumerariat seien, ist daher eine so ungeheuerliche, daß sie uns behindert, über diesen Punkt weiter mit Ihnen zu streiten.

Herrn D. in B. Ihre sehr gute Arbeit ist deshalb bisher noch nicht zur Verwendung gekommen, weil wir sie als resumirenden kräftigen Drucker erst kurz vor Thorschluß am wirksamsten halten.

Herrn B. in B. Allzu scharf macht schartig! Wir haben Ihren Artikel wegen des Oberkontroleurexamens daher etwas modifizirt.

Dem langjährigen Abonnenten C. Sie theilen uns mit, daß die Zeitschrift „Revueille“ in neuerer Zeit unangenehm gegen das Steuersupernumerariat und unser Blatt wird. Wir kennen die Revueille nicht und fühlen auch kein Bedürfnis, dieses im Verborgenen blühende Weisheit an's Licht zu ziehen. Ihre Ausführungen aber, daß die aus dem Supernumerariat hervorgegangenen Beamten die Lehrmeister der in die Zoll- und Steuerverwaltung eintretenden Militär-anwärter sind, und daß es krasse Ueberhebung und zugleich Undank ist, wenn sich letztere den Lehrmeistern gleichstellen und diese heruntermachen wollen, treten wir völlig bei. Wir sagen aber: „Herr vergiebt Ihnen, denn Sie wissen nicht, was Sie thun.“

Auf Ihre Vorbrüge 2 und 3 kommen wir noch zurück. Herr Sagave hat auf wiederholte Anfrage nicht geantwortet, versuchen Sie es. Adresse: Alexandrinenstr. 116.

Herrn G. in T. Besten Dank für Ihre beiden Aufsätze. Wir müssen sie aber leider noch zurückstellen.

Allen Einsendern von vielfach begeisterten Zustimmungen zum vermehrten Erscheinen der „Umschau“ besten Dank. Widerspruch hat sich bisher noch von keiner Seite erhoben.

Herrn O. in W. Der Kopf der „Umschau“ ist stereotypirt und läßt sich schlecht ändern, demnächst wird aber ein neues Stereotyp gefertigt, dann wird Ihr Wunsch erfüllt.

L. in C. Nein! Die Firma Otto Hochheim ist christlich.

W. in R., B. in H. Einer Abonnementserneuerung bedarf es bei Kreuzband bezug nicht, vielmehr einer Abbestellung bei Angabe des Abonnements.

Berlin. In Berlin werden die Abonnementsbeträge für das 4. Quartal gegen Mitte des Mts mit Nr. 20 durch die Paketfahrtsgesellschaft eingeholt werden. Wir bitten das Geld (Mk. 1,25) bereit legen zu wollen.

## Familien-Nachrichten.

Geboren: Ein Sohn, Herrn Hauptamtsassistenten M. Scholz in Breslau.  
Gestorben: Herr Hauptamts-a. D. Raßmann, Berlin.

Sonnabend Abend im Promenaden-Kaffee.

Verein der Finanz-Assistenten in Baden Abth. Karlsruhe.

Jeden Mittwoch Abend 9 Uhr zwangsläufig Zusammenkunft im „Landschulz“, Zirkel, II. Stock, Zimmer Nr. 3.

Jeden 2. Mittwoch findet in einem größeren, jedesmal noch bekannt zu gemachenden aale Gesellschaftsabend, mit Vortrag und musikalischer Unterhaltung statt.

„Böllner-Club“ Kaldenkirchen.

Sitzung Sonabends im Hotel Wierig.

Böllner-Kegel-Club „Kuhkäse“

Münster.

Kegelabend Dienstags im Restaurant Weisenkötter, Breitegasse.

Verein Magdeburger Steuerbeamten, Magdeburg

Sitzung jeden ersten Sonnabend.

Monat in der „Vereinigung“, Neu-erweg.

Freie Vereinigung d. Böllner, Stenerklub in Stettin.

Vom September ab Versammlung